Projekt "Zugang zur technischen Ausbildung für Jugendliche aus ländlichen Gebieten" FORMATEC



Mission: Die Verbesserung der Lebensumstände von Jugendlichen aus ländlichen Gebieten.



Das Projekt "Zugang zur technischen Ausbildung für Jugendliche aus ländlichen Gebieten ist aus der Notwendigkeit heraus entstanden, Kontinuität über das Projekt"
Schülerpensionen in Gastfamilien" hinaus zu bringen, welches Kindern aus ländlichen Gebieten die Möglichkeit gibt, ihre Schulausbildung zu beenden.



Zugang zur technischen Ausbildung

Herberge



Verpflegung

Vertrauensvolles Verhältnis



Unterstützung bei Studien

Kontrolle und Sicherheit



Erholung





Angehende Mechatroniker beim Praxisunterricht



 Im Jahr 2010 schlossen zehn Jugendliche aus den Departaments Potosí und La Paz ihre Ausbildung als Werkzeugschlosser und Automechaniker im Zentrum für technische Ausbildung "Sarantañani" ab.

Stipendiatinnen des Jahres 2011



Im Jahr 2011 begannen vierzehn junge Frauen aus den Departaments von Potosí und La Paz im Rahmen des Projektes FORMATEC eine technische Ausbildung zur Schneiderin oder zur Friseurin im Zentrum der SOS-Kinderdörfer. Hier wurde den Stipendiatinnen die Möglichkeit gegeben ein normalerweise zweijährige Ausbildung innerhalb eines Jahres abzuschliessen.

• • Stipendiaten des Jahres 2012



Im Jahr 2012 nahmen 11 Jugendliche aus Potosí und La Paz die Möglichkeit wahr, eine technische Ausbildung mit Unterstützung der Fundación Pueblo abzuschliessen. Ende des Jahres konnten sich die Stipendiatinnen über ein Abschlusszeugnis freuen, welches sie als Schneider, Friseur, Bäcker oder Sekretär im administrativen Bereich auszeichnete.

Jaime Bautista Yucra



Jaime war Auszubildener im Bereich der Anfertigung von Kleidungsstücken im Jahr 2012 und Gewinner des ersten Preises der SOS-Kinderdörfer für besondere Geschäftsideen. Zur Zeit arbeitet er in seiner eigenen Schneiderei in der Stadt

Stipendiatinnen des Jahres 2013



Im Jahr 2013 lebten und lernten wieder 14 junge Frauen im Rahmen des Projektes FORMATEC im "Haus der Zukunft" in El Alto. Sie schlossen ihre Ausbildung als Schneiderinnen, Bäckerinnen und Friseurinnen ab.

• • Yosete Helen Plaza Quispia



ACTIVITY Angehende Schneiderin der Fundación Pueblo und gewann den dritten Preis der SOS-KInderdörfer für ihren Businessplan. Zur Zeit arbeitet sie in kleinen Schneideri in Llallagua, um ihr Studium zu finanzieren.

Die Abschlussfeier der Stipendiatinnen des Jahres 2013





In diesem freuen wir uns über die Teilnahme von 16 jungen Frauen aus La Paz und Potosí, die ihre Ausbildung als Schneiderin, Erzieherin, Friseurin, Köchin und Bäckerin erfolgreich abschliessen möchten.

Freiwillige des Weltwärts-Programmes



Von 2011 bis 2012 Laura Klein



Von 2012 bis 2013 Maria Schneider



Von 2013 bis 2014 Philipp Sejk

Ausserschulische Betätigungen

Sprach- und Lektürekurse



Ausflüge



Computerkurse



Handwerklich-künstlerische



Sport



Praxisübungen für die technische Ausbildung



• • • Wichtige Daten

- Seit 2010 haben 65 Jugendliche ihre Ausbildung mit der Untersützung der Fundación Pueblo erfolgreich abgeschlossen
- Seit 2013 arbeiten wir nur noch mit jungen Frauen, da diese soziale Gruppe intensiverer Unterstützung bedarf
- Jährliche Kosten für eine Stipendiatin (2014): 23.000
 Bs. (zirka 2,400 EURO)

